

Batman: Apokalypse

Sanity of the Riddler

Von abgemeldet

Kapitel 5: Sie brennt nieder

"Bruce?!"

Ich ließ Nick kurz hinunter, um mich umzuschauen. Bud und Lou schnüffelten und versuchten die Spur wieder aufzunehmen, leider ohne Erfolg. Sie hatten uns tiefer in der Asylum geführt und ich war mir sicher, dass wir ein Problem gehabt hätte, wenn ich als Ex-Con nicht ein kompletten Lageplan von Arkham in meinem Kopf hätte...

"Nigma", knurrte es hinter mir. Ich hatte die beiden Hyänen und Nick wieder aus den Augen verloren, aber anscheinend endlich Bruce gefunden. Doch als ich mich umdrehte, spürte ich, wie er mich am Kragen in die Luft hob, sodass ich ihm in die Augen sehen konnte. Batman war immer ein ganzes Stück größer als ich gewesen...

"W-was-", keuchte ich, doch Bruce drückte mich auf brutale Art und Weise an die Wand und verdrehte mir danach den Arm, während er mein Gesicht Richtung Mauer drückte.

"WAS HAST DU VOR RIDDLER?!", brüllte er und ich zuckte zusammen. Mein alter Alias war längst Geschichte, was sollte das werden?

"Bruce- was in-"

"SEI STILL!", unterbrach er mich und schlug meine Stirn gegen die Wand, um meinen Arm noch weiter zu verdrehen. Keuchend schrie ich auf und verzog schmerzerfüllt mein Gesicht.

"ICH HABE NICHTS VOR! RIDDLER IST GESCHICHTE! WAS IST IN DICH GEFAHREN?!"

Wahrscheinlich war es das Jokervernom, was ihn paranoid werden ließ, ich wusste es nicht. Hoffentlich ging es Nick gut, aber ich war sicher, dass Bud und Lou sich um ihn kümmerten und die Beiden würden niemals zulassen, dass dem Kind ihres Frauchens etwas zustoßen würde.

"Ich weiß genau, dass du-"

Plötzlich hörte ich ein dunkles Lachen. Bruce hatte es offenbar auch vernommen, denn es lenkte die Aufmerksamkeit auf sich. Er ließ mich runter und wir schauten beide in eine Richtung. Mir blieb beibahe das Herz stehen.

Dort stand ein Mann mit meiner Statur, meiner letzten Uniform und meinem letzten Gehstock. Er lachte uns aus und als er den Kopf hob, wich ich so schnell zurück, dass ich plötzlich am Boden lag.

"Unmöglich... Vollkommen unmöglich..."

Bruce ging auf den Mann zu und musterte ihn. Bildete ich mir das ein? Bildeten wir uns das beide ein? Oder stimmte hier irgendwas nicht? Als Bruce sich wieder zu mir drehte, sah er blasser aus, als vorher... Und-

"NEIN! VERSCHWINDET!"

Das war eindeutig erneut eine Halluzination... Sie verschlimmerten sich. Arkham machte aus mir wieder einen Verrückten... Dort vor mir standen der Joker und der Riddler, aber das war nicht möglich! Das konnte gar nicht möglich sein! Denn ICH war der Riddler!

"Daddy! Daddy, wir haben den Fledermausmann gefunden!"

Etwas zerrte an mir und ich schaute an meinen Beinen herunter. Es war Nick. Die beiden Gestalten waren verschwunden. Schweigend folgte ich dem Jungen und ließ mich zu Bruce führen, der in der Leichenhalle stand und sich die Kühlkammern ansah, als würde er erwarten, dass seine Eltern dort herausgesprungen kamen. Nick, Bud und Lou warteten an der Tür. Ich wollte nicht, dass der Kleine jetzt schon Leichen sehen musste. Als ich bei Bruce angekommen war, konnte ich mir das spöttische Gekicher nicht verkneifen.

"Du kannst hier noch so lange bleiben, das wird die Beiden auch nicht zurückbringen..."

Er schwieg und betrachtete weiter die Kammern.

"Hey Dark Knight, was ist für einige Segen und für andere Fluch? Was umhüllt uns bald wie ein dunkles Tuch?"

Bruce drehte sich zu mir um und musterte mich. Eine Weile schwiegen wir uns an. Was hatte er für ein Problem?

"Du solltest hier verschwinden, Edward. Die Luft tut dir nicht gut.", knurrte er beinahe warnend und starrte mir so tief in die Augen, dass ich das Gefühl hatte, er würde mich röntgen...

"Warum? Laut dir war ich hier doch stets am richtigen Ort?", kicherte ich und begann ihn breiter anzugrinsen. Selbst merkte ich nicht einmal, was gerade mit mir geschah.

"Edward du hast ein Kind. Kümmere dich darum. Und verschwinde aus Arkham.", murmelte Batman und sah mich weiter warnend an. Plötzlich bemerkte ich was los war, warum er mich so behandelte. Das Rätsel... Meine Art... nannte Batman wieder 'Dark Knight'

"Bruce ich gehe nicht ohne dich...", keuchte ich und lehnte mich an eine Trage an, die noch dort in der Leichenhalle stand. Die Fledermaus schüttelte den Kopf und wandte sich erneut von mir ab.

"Ich sagte, ich gehe nicht ohne dich! Reiß dich zusammen und komm!"

Es war das erste Mal, dass ich mich so etwas traute, aber ich packte Wayne am Arm versuchte ihn mitzuzerren. Er gab sogar ein wenig nach, damit ich Erfolg hatte...

"Bud, Lou, sucht den Ausgang! Am besten schnell!", befahl ich und die beiden bellten mich zur Bestätigung an. Eine Weile warteten wir noch, dann kehrten sie zurück und wir folgten den beiden Hyänen. Ich hatte vollkommen die Vorstellung verloren, wie lange wir in Arkham bereits versauerten... Stunden? Vielleicht sogar Tage? Ich hatte keine Ahnung, aber draußen war das Chaos ausgebrochen und Gotham brannte.... Es brannte nieder...

"Jetzt bekommt sie endlich, was sie verdient...", knurrte Bruce, und bekam dafür einen Faustschlag von mir. Natürlich tat er ihm nicht weh, ich hatte noch nie wirklich Kraft...

"SIE IST MEIN ZUHAUSE!!! UNSER ZUHAUSE!", schrie ich Bruce an und drückte Nick an mich.

"Meinetwegen kannst du die Stadt aufgegeben haben, aber ich habe das nie! Ich wollte Nick etwas bieten! Ihm die schönen Ecken von Gotham näherbringen! Sie ist meine Heimat, Bruce!"

"Und doch brennt sie gerade vor unseren Augen nieder...", murmelte er bestätigend

und schaute, beinahe schon melancholisch, runter zur Stadt. Ich bemerkte, wie mir die Tränen in die Augen stiegen. Nick drückte ich an mich, Bud und Lou jaulten und setzten sich neben uns. Diese Stadt hat mich kaputt gemacht, doch sie half mir auch, mich wieder selbst zu finden... Viele ehrliche Bürger, die auch meinen Respekt genossen, starben gerade in den Flammen dieses Feuers... Die Gräber derjenigen, die ich bereits verloren hatte, wurden erneut begraben unter Schutt und Asche... Gotham war dem Untergang geweiht.

"Was tun wir jetzt?", murmelte ich und schaute kurz zu Bruce, dann wieder zur Stadt.

"Wir warten bis es vorbei ist...", knurrte er.

"Dann vertreiben wir die Assassinen und bauen die Stadt neu auf..."

Bruce knackte mit den Fingern und atmete tief durch. Ich bemerkte den alten Glanz in seinen Augen. Er war zurückgekehrt... Ich hoffte nur inständig, dass er dieses Mal länger durchhielt... Immerhin war er immer noch vergiftet...